

GESCHÄFTSBERICHT



68. Jahresbericht 2018/19

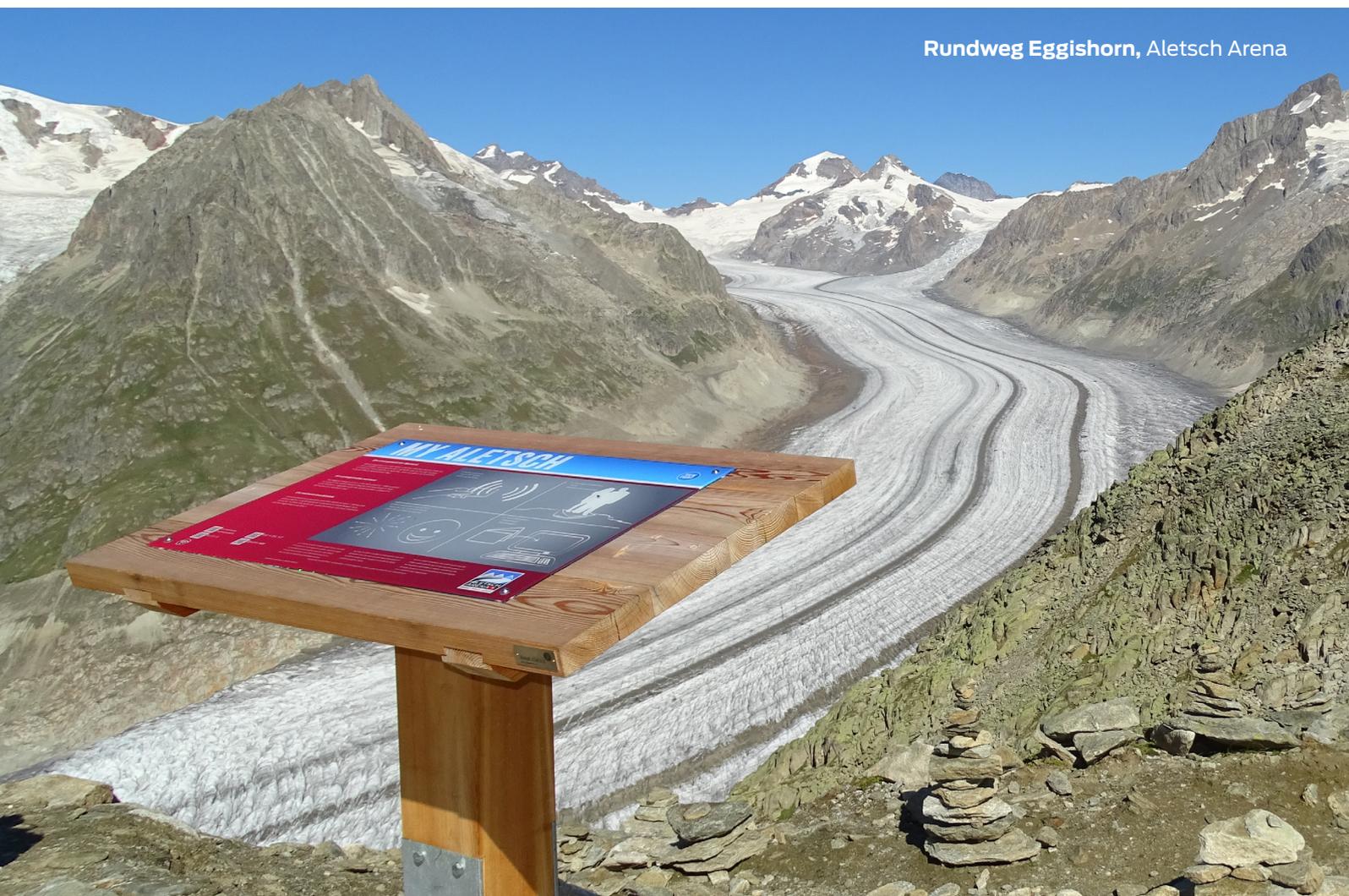
des Verwaltungsrates der Aletsch Bahnen AG
an die Aktionäre und die Generalversammlung.



Inhaltsverzeichnis, Impressum

Inhaltsverzeichnis

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2019	3
Zahlen und Fakten auf einen Blick	4
Organe der Gesellschaft	5
Jahresbericht / Lagebericht	7
Bericht der Revisionsstelle	14
Bilanz per 31. Mai 2019	16
Erfolgsrechnung 2018/2019	17
Geldflussrechnung 2018/2019	18
Statistiken	19
Anlage- und Abschreibungsrechnung per 31. Mai 2019	20
10-Jahresvergleich	23
Anhang Jahresrechnung per 31. Mai 2019	24



Rundweg Eggishorn, Aletsch Arena

Impressum

Geschäftsjahr 2018/19

68. Jahresbericht des Verwaltungsrates der Aletsch Bahnen AG an die Generalversammlung der Aktionäre

Verantwortung: Aletsch Bahnen AG; Valentin König | **Redaktion:** Valentin König und Christoph Willisch | **Fotos:** Archive Aletsch Bahnen AG und div. zVg. |

Gestaltung: Aletsch Bahnen AG | **Auflage:** 700 Exemplare |

© September 2019 by Aletsch Bahnen AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2019

Die Aktionäre der Aletsch Bahnen AG werden hiermit zur 68. ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche am **Freitag, 25. Oktober 2019 um 17.00 Uhr, im Sportzentrum Bachtla, Bettmeralp** stattfindet. Im Anschluss an die Generalversammlung wird den teilnehmenden Aktionären ein Stehimbiss offeriert.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Erläuterungen zum Jahresbericht und zur Jahresrechnung 2018/2019
4. Bericht der Revisionsstelle

5. **Beschlussfassungen betreffend:**

a) Genehmigung des Jahresberichtes 2018/2019

Antrag des Verwaltungsrates: Der Jahresbericht sei zu genehmigen.

b) Genehmigung der Jahresrechnung 2018/2019 (01.06.2018 - 31.05.2019)

Antrag des Verwaltungsrates: Die Jahresrechnung 2018/2019, ausweisend einen Bilanzgewinn von CHF 321'866.61, sei zu genehmigen.

c) Verwendung des Bilanzgewinnes

Gewinnvortrag per 1. Juni 2018	CHF	66'297.82
Jahresgewinn 2018/2019	CHF	255'568.79
Bilanzgewinn zur Verfügung der Generalversammlung	CHF	321'866.61
Dividende 5% von CHF 5'200'000	CHF	-260'000.00
davon Dividende auf eigene Aktien ¹	CHF	185.00
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	62'051.61

¹ Die Gesellschaft verzichtet auf die Ausschüttung der Dividende auf den gehaltenen eigenen Aktien.

d) Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates: Die Mitglieder des Verwaltungsrates seien in globo für das Geschäftsjahr 2018/2019 zu entlasten.

6. **Wahl der Revisionsstelle**

Antrag des Verwaltungsrates: Die TRAG Treuhand- und Revisions AG, 3904 Naters, ist für ein weiteres Jahr zu bestätigen.

7. **Verschiedenes**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung, der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung 2018/2019 und der Bericht der Revisionsstelle sowie die Statuten liegen 20 Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Jeder Aktionär kann die Zustellung des Geschäftsberichtes verlangen.

Teilnahme und Stimmrecht

Die Aktionäre erhalten mit der Einladung einen Stimmrechtsausweis zugestellt. Teilnahme- und stimmberechtigt sind Aktionäre, die bis und mit 20. September 2019 im Aktienbuch der Gesellschaft eingetragen sind. Diese Aktionäre erhalten die Einladung zur Generalversammlung an die der Gesellschaft zuletzt genannten Adresse zugestellt. In der Zeit vom 21. September 2019 bis zum 25. Oktober 2019 werden keine Aktienübertragungen vorgenommen.

Vertretung

Aktionäre können ihre Aktien in der Generalversammlung durch **einen anderen Aktionär** vertreten lassen (Art. 12 der Statuten). Bei Vertretung ist die Vollmacht auf dem Stimmrechtsausweis vom Vollmachtgeber entsprechend auszufüllen und zu unterzeichnen.

Fahrkarten und Parking

Die Aktionäre der Aletsch Bahnen AG erhalten für die Teilnahme an der Generalversammlung am 25. Oktober 2019 gegen Vorweisen der Einladung Freikarten (Retourfahrten) auf den Zubringerbahnen der Aletsch Bahnen AG und ein Gratis-Ausfahrtsticket Parking für die Zeit vom Freitag, den 25.10.2019 bis max. Sonntag, den 27.10.2019.

Eintrittskontrolle ab 16.30 Uhr beim Eingang des Sportzentrums Bachtla, Bettmeralp.

Bettmeralp, im September 2019

ALETSCH BAHNEN AG



VR-Präsident
Renato Kronig



Direktor
Valentin König

Zahlen und Fakten auf einen Blick

in Tausend	01.06.2018 – 31.05.2019	in %	01.06.2017 – 31.05.2018	in %
Erfolgsrechnung				
Personenverkehrsertrag Winter	21'304	50.7	20'529	52.8
Personenverkehrsertrag Sommer	5'458	13.0	5'008	12.9
Güter-/Gepäckverkehr	1'932	4.6	1'668	4.3
Tarifabgeltung RPV*	5'094	12.1	4'900	12.6
Nebenertrag	8'209	19.5	6'753	17.4
Nettoerlös aus Leistungen	41'996	100	38'858	100
<hr/>				
Personalaufwand	16'700	-39.8	15'654	-40.3
Betriebsaufwand	11'531	-27.5	11'010	-28.3
Total Aufwand	28'231	-67.2	26'665	-68.6
<hr/>				
EBITDA (operatives Ergebnis)	13'766	32.8	12'193	31.4
Finanz- und Steueraufwand	1'421	-3.4	1'488	-3.8
Cash Flow	12'345	29.4	10'706	27.6
Abschreibungen	12'048	-28.7	10'000	-25.7
Betriebsgewinn	297	0.7	705	1.8
Betriebsfremder Aufwand und a.o. Erfolg	-41	-0.1	-479	-1.2
Jahresgewinn	256	0.6	227	0.6
<hr/>				
Bilanzübersicht				
Umlaufvermögen	10'164	9.6	8'543	8.8
Anlagevermögen und Beteiligungen	95'688	90.4	88'947	91.2
Total Aktiven	105'852		97'490	
Fremdkapital	79'111	74.7	70'630	72.4
Eigenkapital	26'741	25.3	26'860	27.6
Total Passiven	105'852		97'490	
<hr/>				
Frequenzen in Tausend				
Sommersaison 2018	1'150	12.1	1'012	11.6
Wintersaison 2018/2019	8'353	87.9	7'706	84.4
Frequenzen in 12 Monaten	9'503		8'719	
<hr/>				
Kennzahlen in %				
Cash Flow in % der Bilanzsumme		11.7		11.0
Cash Flow in % zum langfristigen Fremdkapital		17.5		16.0
Umsatz in % des Gesamtkapitals		39.7		39.9
Finanzerfolg in % des Ertrages		2.2		2.4

* Tarifabgeltung RPV: Die Abgeltung Kanton VS Fiesch im Betrag von TCHF 219 wurde in der Erfolgsrechnung 2017/2018 direkt dem Personenverkehr Winter zugeteilt.

Organe der Gesellschaft

Verwaltungsrat

Renato Kronig	Verwaltungsratspräsident	2021
Armin Berchtold	Vizepräsident	2021
André Eyholzer	Mitglied VR	2021
Iwan Eyholzer	Mitglied VR	2021
Frank Marthaler	Mitglied VR	2021
Fernando Minnig	Mitglied VR	2021
Bernhard Schwestermann	Mitglied VR	2021

Amtsduer bis GV



Renato Kronig
Verwaltungsratspräsident



Armin Berchtold
Vizepräsident



André Eyholzer
Mitglied VR



Iwan Eyholzer
Mitglied VR



Frank Marthaler
Mitglied VR



Fernando Minnig
Mitglied VR



Bernhard Schwestermann
Mitglied VR

Organe der Gesellschaft

Geschäftsleitung Aletsch Bahnen AG

Valentin König
Christoph Willisch
Anton Franzen
Mathias Lorenz
Elisabeth Ulli

CEO, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Leiter Administration und Finanzen (Willy Martig bis 31. Oktober 2018)
Leiter Technik
Leiter Betrieb
Leiterin Personal und Gastro (ab 1. August 2018)



v.l. Mathias Lorenz, Christoph Willisch, Elisabeth Ulli, Anton Franzen, Valentin König

Revisionsstelle

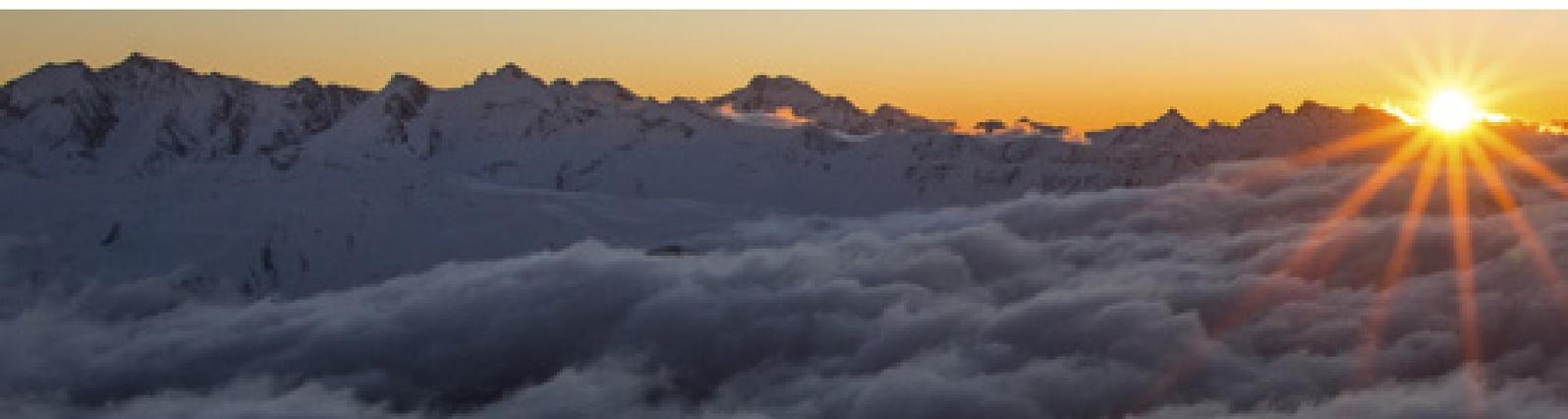
TRAG Treuhand und Revisions AG, Naters

Amtsduer bis GV

2019

Geschäftsadresse

ALETSCHE BAHNEN AG | Verwaltungsgebäude | 3992 Bettmeralp
+41 27 928 41 41 | info@aletschbahnen.ch | aletscharena.ch



Jahresbericht / Lagebericht 2018/2019

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Sehr geehrte Damen und Herren

Allgemeine Rahmenbedingungen im alpinen Tourismus

Marktsituation

Nach Wachstumsjahren wird es durch wirtschaftliche Einbrüche (Finanzkrise, Währungs- und Wirtschaftskrise) schwieriger, weitere Wachstumspotenziale (Volumen) bzw. Ertragspotenziale (Wert) zu erzielen. Die Wettbewerbsintensität im Bereich Tourismus generell und zwischen Skidestinationen speziell erhöht sich zusehends. Der Kampf um den Kunden wird härter und wird mit allen Mitteln (Preiskampf, Rabattierungen etc.) geführt.

Gästeerwartungen

Die Erwartungen der Gäste werden zusehend grösser. Dies betrifft die unterschiedlichsten Dimensionen. Die Grösse des Gebietes ist bei der Wahl eines Skigebietes entscheidend. Ebenfalls wichtig sind hierbei eine grosse Schneesicherheit, die Pistenqualität, touristische Erlebniswelten, gute Gastronomieangebote, eine ideale verkehrstechnische Anbindung sowie gute Skiverleihsysteme. Die entsprechende Erfüllung oder besser das Übertreffen der Gästeerwartungen erfordert hohe Investitionen.

Klimaveränderung

Die klimatische Veränderung erfordert eine Anpassung im Schneemanagement, um während der gesamten Saison Schneesicherheit und hervorragende Pistenqualität zu garantieren. Dies unter Berücksichtigung eines nachhaltigen und umweltbewussten Umganges mit der Ressource Wasser.

Investitionen

Die Bewältigung der Herausforderungen im alpinen Markt, die Erfüllung und das Übertreffen der Gästeerwartungen sowie die Ausbalancierung der klimatischen Veränderungen erfordern beträchtliche Investitionen in unterschiedlichen Bereichen: Modernste Beförderungsanlagen, Sicherheit, Pisten- und Schneemanagement, Aufbau von Erlebniswelten, Erlebnis-Gastronomie, Events, digitale Infrastruktur für die Gewinnung von Kunden und die Kommunikation mit dem Gast, während und nach seinem Aufenthalt in unserer Destination.

Das Berichtsjahr der Aletsch Bahnen AG umfasst den Zeitraum vom 1. Juni 2018 – 31. Mai 2019.

Generalversammlung ABAG – 26.10.2018

Die erste Generalversammlung der fusionierten Aletsch Bahnen AG fand am 26.10.2018 im Sportzentrum Bachtla auf der Bettmeralp statt. An der Generalversammlung waren 242 Aktionäre anwesend, die insgesamt 144'094 Aktien oder 55.4% des Aktienkapitals vertraten. Es kann festgehalten werden, dass die Generalversammlung sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrates einstimmig gefolgt ist. Dem Verwaltungsrat wurde durch die Generalversammlung Entlastung erteilt. Die Versammlung genehmigte eine Dividende von 5%. Im Anschluss an die Generalversammlung wurden die anwesenden Aktionäre zu einem Apéro riche eingeladen.

Der Verwaltungsrat berichtet

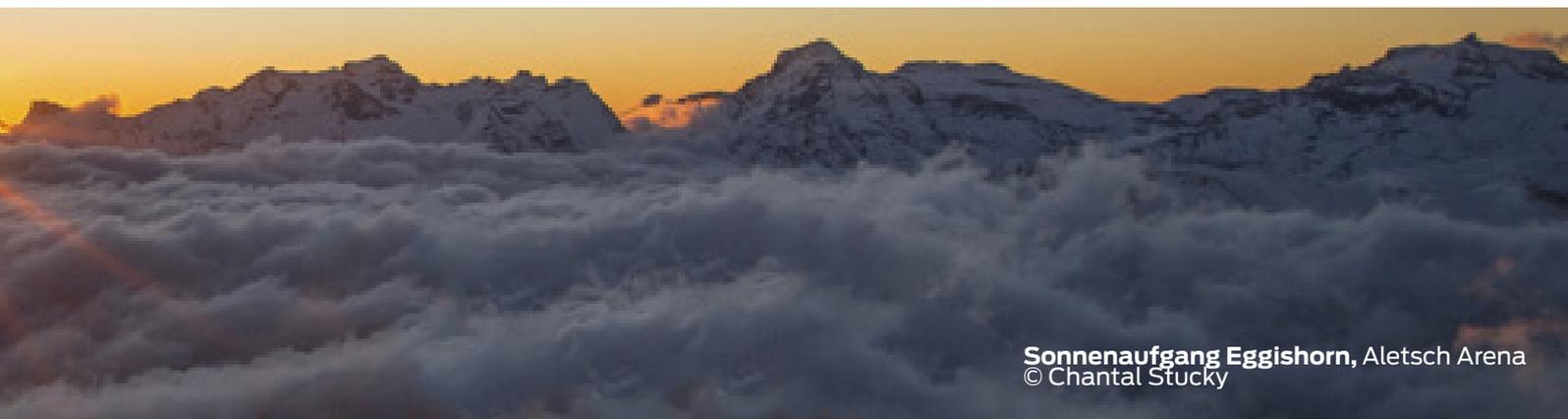
Im Berichtsjahr hat sich der Verwaltungsrat der Aletsch Bahnen AG zu acht Verwaltungsratssitzungen (inkl. einer Strategietagung) getroffen. Anlässlich dieser Verwaltungsratssitzungen standen folgende Themen und Geschäfte im Vordergrund:

- Verabschiedung Unternehmensstrategie ABAG
- Organisation ABAG (Nachfolgeplanung und Ernennungen GL-Mitglieder)
- öV-Hub Fiesch
- Speichersee „Scheene Bodu“
- Aletsch Arena AG (inkl. Preisschild e-Gästekarte)
- Betriebskonzept ABAG (inkl. Festlegung Saisonzeiten)
- Gastrobetriebe
- Pricing
- Investitionsplanung
- Versicherungsmanagement
- Vertragsmanagement
- Personal: Pensionskasse, Personenversicherungen, Lohnrunde
- Jahresrechnung, Budget und Liquiditätsplanung

Eindrucksvolles positives Geschäftsjahr

Die Aletsch Bahnen AG kann für das Geschäftsjahr 2018/19 eine eindrucksvolle Erfolgsbilanz vorlegen:

Der Gesamtertrag konnte von CHF 38.858 Mio. auf CHF 41.996 Mio. gesteigert werden. Ausgezeichnete Wintersportbedingungen und gutes Wetter im Sommer wie im Winter haben dieses Resultat mitbeeinflusst. Gleichzeitig wurde das Restaurant/Hotel Alpenlodge Kühboden in die Aletsch Bahnen AG integriert, was sich sowohl auf die Ertrags- als auch auf die Aufwandseite auswirkt. Kostenseitig konnten vor allem im Bereich Material, Unterhalt und Ersatz sowie bei den Versicherungen beträchtliche Synergieeffekte erzielt werden.



Sonnenaufgang Eggishorn, Aletsch Arena
© Chantal Stucky

Das EBITDA konnte um 12.9% im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden und beträgt CHF 13.766 Mio. Es resultiert ein Cash-Flow von CHF 12.345 Mio. Die entsprechende Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr kann mit 15.3% beziffert werden.

Mit einer wesentlichen Grundlage für diese beeindruckende Leistungsbilanz ist die in den letzten (fünf) Jahren realisierte Vorwärtsstrategie mit einem beträchtlichen Investitionsvolumen von ca. CHF 74 Mio. sowie die Fusion der Bergbahnunternehmungen in der Aletsch Arena zu der Aletsch Bahnen AG.

Der wirtschaftliche Erfolg stärkt nicht nur die Unternehmensstruktur, sondern bringt gleichzeitig wertvolle Beschäftigung und Wertschöpfung in unsere Region und in die Aletsch Arena. Unsere umfassende Qualitätsoffensive setzen wir mit der Realisation des neuen öV-Hubs Fiesch und der neuen 10er Gondelbahn fort.

Erfolgreicher Sommer 2018

Das erzielte Sommerresultat bei den Personenverkehrserträgen ist um rund CHF 450'000.- höher im Vergleich zum Vorjahr ausgefallen (Total Personenverkehr Sommer 2018: CHF 5.458 Mio.). Dies entspricht einer Zunahme von 9% mit Blick auf die Vergleichsperiode vor einem Jahr. Dieses gute Ergebnis wurde sicherlich von dem sehr schönen und vor allem beständigen Wetter beeinflusst.

Gerade im Sommer sind attraktive Veranstaltungen und Events enorm wichtig, um zusätzliche Gäste in unsere Aletsch Arena zu schleusen. Den verschiedenen Organisatoren und Leistungsträgern dieser „Inszenierungsprogramme“ sei an dieser Stelle herzlich gedankt:

- Aletsch Halbmarathon
- Zirkus Harlekin
- See-Weekend
- Älplerfest
- Golfwochen
- Casselfest
- Traditionsweekend mit Gilihüsine

Speziell danken wollen wir den Organisatoren des Freilichtspiels „Der letzte Sander von Oberried“, welches im Sommer 2018 auf der Riederalp zu sehen war. Während 22 ausgebuchten Vorstellungen wurde für rund 10'000 Zuschauern ein einmaliges Theaterspektakel geboten. Die Aletsch Bahnen AG hat auch diesen Event, so weit möglich, unterstützt.

Langer und erfolgreicher Winter 2018/19

Auf der Fiescheralp konnte die Aletsch Bahnen AG den Wintersportbetrieb am 7.12.2018 und auf der Bettmeralp / Riederalp am 15.12.2018 aufnehmen. Es kann angeführt werden, dass in den letzten Jahren gehäuft spezielle Wetterphänomene auszumachen waren. So hatten wir im Dezember 2018 dreimal Regen bis auf eine Höhe von 2200 / 2300 M.ü.M zu verzeichnen.

In der Woche vor Mitte Dezember konnte unser Pisten- und Beschneigungsdienst aufgrund einer trockenen und kalten Wetterperiode sehr effizient technisch beschneien. Daher war es uns möglich, unsere Grundbeschneigung bereits frühzeitig abzuschliessen. Wir dürfen auch anmerken, dass der neue Speichersee „Scheene Bodu“ die Schlagkraft unserer technischen Beschneigung markant erhöht hat. Insbesondere konnte auf der Riederalp aufgrund des

gebauten Speicherteiches mit verdoppelter Geschwindigkeit eingeschneit werden. Unsere Beschneigungsanlagen verbrauchten insgesamt 515'374 m³ Wasser und produzierten damit 1'133'823 m³ technischer Schnee.

Auch unsere Investitionen in unser Schneesportmanagement machen sich bezahlt: Durch dieses System können Pisten früher und mit besserer Qualität geöffnet werden und eine Ausaperung neuralgischer Pistenstellen gegen Ende der Wintersaisons kann frühzeitig verhindert werden. Auch ökologisch und ökonomisch ist unser Schneesportmanagementsystem sehr wertvoll.

Der Winterverlauf war nach den Festtagen von Weihnachten geprägt von wunderbaren Wintersportbedingungen und sehr schönem Wetter. Die sehr lange Wintersaison endete aufgrund der späten Ostern erst am 27. April 2019.

Insgesamt dürfen wir auf einen sehr tollen Winter 2018/19 zurückblicken. Im Berichtsjahr wurden beim Personenverkehr insgesamt CHF 21.304 Mio. erzielt. Dies entspricht einer Zunahme von CHF 994'000 oder 4.9% im Vergleich zum Vorjahr.

Erfolgsrechnung 2018/19

Der erwirtschaftete Gesamtertrag ist im Vergleich zum Vorjahr von CHF 38.858 Mio. auf CHF 41.996 Mio. gestiegen. Dies entspricht einer Zunahme von 8.1%. Diese Zunahme ist v.a. dem sehr guten Winter- und dem tollen Sommergeschäft zuzuschreiben. Zusätzlich haben gestiegene Einnahmen beim Güterverkehr und bei der Position „Pacht, Mieten und Parking“ dieses Resultat positiv beeinflusst. Gastroseitig wurde die Alpenlodge Kühboden in die Aletsch Bahnen AG integriert und erstmals über die gesamten 12 Monate in der Erfolgsrechnung abgebildet. Die Nebenerträge steuern insgesamt CHF 8.209 Mio. zu diesem Gesamtertrag bei.

Der Personalaufwand beträgt CHF 16.700 Mio., was 39.8% des Gesamtumsatzes entspricht. Der Betriebsaufwand kann mit CHF 11.530 Mio. beziffert werden. In der Summe resultiert ein Gesamtaufwand von CHF 28.231 Mio. Das operative Betriebsergebnis (EBITDA) beträgt CHF 13.766 Mio. (Steigerung von 12.9% im Vergleich zum Vorjahr). Gutes Kostenmanagement und erste Synergieeffekte haben dieses operative Ergebnis mitbeeinflusst.

Nach der Steuer- und Finanzrechnung resultiert ein Cash-Flow von CHF 12.345 Mio. (Steigerung von 15.3% im Vergleich zum Vorjahr). Es konnten Abschreibungen in Höhe von CHF 12.048 Mio. getätigt werden. Der Jahresgewinn beträgt CHF 255'569.-.

Bilanz

Per Bilanzstichtag 31. Mai 2019 beträgt die Bilanzsumme CHF 105.851 Mio. Das Umlaufvermögen kann mit CHF 10.164 Mio. beziffert werden. Das Fremdkapital beläuft sich auf insgesamt CHF 79.111 Mio. (Anteil von 74.7%). Diese Werte verdeutlichen, dass die ABAG im Rahmen ihrer Vorwärtsstrategie in den letzten fünf Jahren rund CHF 74 Mio. investiert hat.

Investitionen

Im Berichtsjahr hat die Aletsch Bahnen AG insgesamt CHF 18.994 Mio. investiert. Als wesentlichste Positionen können dabei die Fertigstellung des Parkhaus Betten Talstation (CHF 1.614 Mio.), der Bau des Speichersees „Scheene Bodu“ (CHF 3.846 Mio.) und die Arbeiten am öV-Hub Fiesch (CHF 11.392 Mio.) erwähnt werden.

Unsere Mitarbeiter – Dienstjahre (Kalenderjahr 2018)

Mattig Edelbert	40 Jahre
Schwery Fredy	40 Jahre
Stucky Victor	35 Jahre
Wyrsch Valentin	35 Jahre
Gschwendtner Michael	25 Jahre
Ardelean Todor	20 Jahre
Balestieri Sergio	20 Jahre
Bregy Géraldine	20 Jahre
Margelisch Hugo	20 Jahre
Furrer Melanie	15 Jahre
Bieler Egon	10 Jahre
Crazzolaro Beat	10 Jahre
Morbatti Marco	10 Jahre
Schläpfer René	10 Jahre
Tenisch Reinhard	10 Jahre
Wyer Fabian	10 Jahre

Aus- und Weiterbildungen

Die Aletsch Bahnen AG engagiert sich für die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeiter. So haben in unserem Betrieb Christian Lang (Baumaschinenmechaniker EFZ), Ivana Milovanovic (Kaufrau EFZ) und Lukas Roten (Seilbahner EBA) ihre Lehre erfolgreich abgeschlossen. Auch zwei technische Mitarbeiter, Silvio Eyholzer und Robin von Riedmatten haben sich mit Bravour zum Seilbahnfachmann mit eidg. Fachausweis weitergebildet.

Qualitäts- und Umweltmanagement

Die Aletsch Bahnen AG besitzt das Qualitätslabel QIII sowie das Label von Valais Excellence. Zu diesem Zweck haben wir uns jährlich einem externen Audit nach den Grundlagen der ISO-Norm 9001:2015 und 14001:2015 zu stellen. Das entsprechende Audit hat am 26. und 27. März 2019 stattgefunden und wurde erfolgreich absolviert.

Management Quality Check – „Best Ski Resort 2018“

46.000 Wintersportler wurden in der vergangenen Skisaison in 55 Top Skigebieten im Alpenraum (D/A/CH/I/FR) direkt auf den Pisten zu ihrer Zufriedenheit und ihren Wünschen befragt. Die Aletsch Arena hat in dieser Studie einmal mehr gute Resultate erzielt. In der Kategorie «Ruhe und Erholung» wurde wiederholt der 1 Rang erreicht.

Insbesondere schnitten auch die Aletsch Bahnen AG im Rahmen dieser Befragung sehr gut ab: Bei der Kategorie „Pistenpräparation/Pistenqualität“ belegte unsere Bergbahnunternehmung Platz 1. Gesamthaft liegt die Aletsch Bahnen AG bei den Bergbahnkategorien schweizweit auf Rang 2, international auf Rang 4. So wurden unter anderem bei der Bewertung der «Preis-Leistung der Lifttickets» sowie der «Sicherheit auf den Pisten» ebenfalls Rang 4 erzielt.

Insgesamt resultierte für die Aletsch Arena im internationalen Vergleich wiederum ein Platzierung unter den besten 10 Winterdestinationen im Alpenraum. Aus Sicht der gesamten Aletsch Arena ist erfreulich, dass die Zufriedenheitswerte im Vergleich zu den Vorjahren verbessert werden konnten.

Skiarea-Wintertest

Gleich sieben Auszeichnungen konnten die Verantwortlichen der Aletsch Bahnen AG am 18. Mai 2019 bei der Verleihung der internationalen Skiareatest Awards auf dem Achensee AT entgegennehmen. Der renommierte, internationale Skiareatest bezieht seine Daten aus umfangreichen, anonymen Tests in 36 Tourismusregionen im europäischen Alpenraum. Die Aletsch Bahnen AG gewann dabei in der Gesamtwertung und erhielt die Auszeichnung „Skiareatestsieger 2019 - Schweiz“.

Die Aletsch Bahnen AG punktete dabei unter anderem in den Kategorien „Beste Kinderangebote“ und „Fun & Action“. Diese Auszeichnungen beziehen sich auf die Schneesportangebote wie Halfpipe, Riesenslalom und Mini-Boardercross mit Skimovie, Geschwindigkeitsmessung, den Funpark und das Snow-Tubing. Zudem betreibt die Aletsch Bahnen AG mit der Samstagsaktion „Schgi fer frii“ echte Schneesportförderung. Jeden Samstag können alle Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre die Bahnanlagen kostenlos nutzen.

Neben dem Gesamtsieg 2019 wurden die Aletsch Bahnen AG mit dem internationalen Pistengütesiegel in Gold sowie der Pistenrettungs- und Sicherheitstrophy prämiert. Auszeichnungen, die auf die Leistungsfähigkeit des gesamten Teams der Aletsch Bahnen AG verweisen.

Die Schlittelpiste ab Bergstation Moosfluh wurde mit dem „Internationalen Rodelbahngütesiegel“ prämiert. Unsere neue Schlittelpiste ab Bergstation Moosfluh kommt bei unseren Gästen sehr gut an. Frequenzen von 1500 Abfahrten an Spitzentagen bestätigen das entsprechende Gästebedürfnis. Die Bättmerhitta unter der Leitung von Stefan Eyholzer wurde zur beliebtesten Skihütte ausgezeichnet.



Projekte

Speichersee „Scheene Bodu“

Die entsprechenden Arbeiten beim Speichersee „Scheene Bodu“ konnten vor dem Wintereinbruch im Spätherbst 2018 beendet werden. Der neue Speichersee mit einem Fassungsvermögen von ca. 95'000 m³ war vor Aufnahme des Schneebetriebs voll und die Pumpstation funktionstüchtig. Der Wasserzufluss wird durch den Bettmersee und den Vordersee (Märjela) gewährleistet. Bereits im ersten Winter 2018/19 hat sich diese Investition von ca. CHF 5.2 Mio bestens bewährt. So wurde durch den neuen Speichersee die Schlagkraft bei der technischen Beschneieung markant erhöht und die Versorgungssicherheit verbessert.

Auf der Seite Riederalp konnte aufgrund des zusätzlich verfügbaren Wassers mit „verdoppelter Geschwindigkeit“ agiert werden. Auch die Seite Fiescheralp kann vom neuen Speicherbecken profitieren, da für diesen Sektor nun mehr Wasser ab der Märjelenleitung verfügbar ist. Daher kann der neue Speichersee auch als „Ausgleichsbecken“ zwischen unseren drei Stationen bezeichnet werden.

Die Fertigstellungsarbeiten an der Umgebung des Speichersees und am entsprechenden Terrain werden im Frühjahr/Sommer 2019 durchgeführt.

Erlebnisweg Eggishorn

Mit der Realisation des Erlebniswegs Eggishorn wollen die Verantwortlichen der Aletsch Bahnen AG die Attraktivität des Aussichtsgipfels weiter ausbauen und den Besuchern einen echten Mehrwert bieten, so dass sich die Aufenthaltsdauer auf dem Eggishorn verlängert. Die Besucher können den Erlebnisweg direkt bei der Bergstation Eggishorn in Angriff nehmen und an 9 Stationen (sog. Gletscher Lounges) viel Wissenswertes und Interessantes zum Grossen Aletschgletscher, der Natur und die umliegenden Berge erfahren.

Bereits im Frühjahr 2016 hat die ehem. LFE AG die Baugenehmigung für den Erlebnis-Rundweg auf dem Eggishorn erhalten. Die erste Etappe der Bauarbeiten und der Umsetzung des Projektes wurde bis Ende Herbst 2017 realisiert. Die zweite Etappe zu diesem Projekt inklusive der Signalisation und Beschriftung wurde im Sommer/Herbst 2018 umgesetzt. Die offizielle Eröffnung ist im Frühsommer 2019 nach der Schneeschmelze geplant. Die Kosten dieses Erlebnisweges können mit rund CHF 500'000.- beziffert werden.

öV-Hub Fiesch

Ein absolutes Grossprojekt ist die Realisation des öV-Hubs Fiesch. Im Rahmen dieses Projektes entsteht ein einzigartiger Verkehrsknotenpunkt: In diesem Projekt wird der neue Bahnhof der Matterhorn Gotthard Bahn, das Postauto Terminal sowie die Talstation der neuen 10er Gondelbahn integral erstellt, so dass den Gästen ein möglichst grosser Komfort geboten wird, da nur wenige Schritte zum Umsteigen benötigt werden. Seitens der Aletsch Bahnen AG wird mit dem Bau der neuen 10er Gondelbahn nach Fiescheralp die Kapazität markant erhöht, um Wartezeiten zu vermeiden. Gleichzeitig wird der Fahrkomfort für die Gäste massiv verbessert. Das Bewilligungsverfahren konnte äusserst speditiv abgewickelt werden: Der erste Teil des Plangenehmigungsverfahrens wurde im September 2017 beim Bundesamt für Verkehr (BAV) in Bern deponiert.

Im Frühjahr 2018 erfolgte die Abgabe des zweiten Teils des Plangenehmigungsverfahrens. Die Plangenehmigungsverfügung ist bei uns 14.9.2018 eingetroffen, so dass mit den Bauarbeiten anfangs Oktober 2018 gestartet werden konnte.

Die Inbetriebnahme ist für den 7. Dezember 2019 vorgesehen. Es wird mit Kosten von CHF 24 Mio. gerechnet.



Visualisierung öV-Hub Fiesch

Ersatz der Seilbahnsteuerung Sektion I Bettmeralp

Im Sinne einer verbesserten Verfügbarkeit wurde die Seilbahnsteuerung Sektion I Bettmeralp (Betten Talstation – Betten Dorf) ersetzt. Die Garaventa AG hat den entsprechenden Auftrag erhalten und im letzten Herbst während den Revisionen den Umbau vorgenommen. Die Projektkosten belaufen sich auf ca. TCHF 774.

Personal (Anzahl Vollzeitstellen)

Die Anzahl Vollzeitstellen lag 2018/2019 im Jahresdurchschnitt bei 209.98 (inkl. Integration Alpenlodge, Vorjahr: 204.67).

Besondere Ereignisse

Im Berichtsjahr sind keine besonderen Ereignisse eingetreten.

Risikobeurteilung

Die Aletsch Bahnen AG analysiert proaktiv mögliche Risiken und führt dabei jeweils eine Risikobeurteilung durch, welche innerhalb der Geschäftsleitung diskutiert werden. Dabei werden die wichtigsten Geschäftsrisiken nach Schadenspotential und Eintrittswahrscheinlichkeit beurteilt und klassifiziert.

Ausblick

Wir sind überzeugt, dass wir mit den getätigten und laufenden Investitionen, sowie mit unserer eingeschlagenen Strategie unsere Schneesportkompetenz weiter ausbauen und unsere Marktposition festigen können. Unsere Wachstumspotenziale sehen wir im Geschäftsfeld Sommer (Aufenthalts- und Tagesgäste). Unsere strategischen Anstrengungen zielen verstärkt in diese Richtung.

Die langfristige Entwicklung im Tourismus beurteilen wir mit Blick auf die (welt-)politischen und wirtschaftlichen Geschehnisse (Eurothematik) als sehr kompetitiv, jedoch trotzdem als optimistisch.

Dank

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gebührt unser aufrichtiger Dank für ihr tagtägliches Engagement, ihre Leistung und die grossartige Arbeit.

Einen grossen Dank richten wir auch an die Gemeinden Bickerschaften und Alpengenossenschaften in unserem Perimeter, an die Behörden, an die örtlichen Leistungsträger, an die Aletsch Arena AG, an Aletsch Tourismus und an unsere Geschäftspartner für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

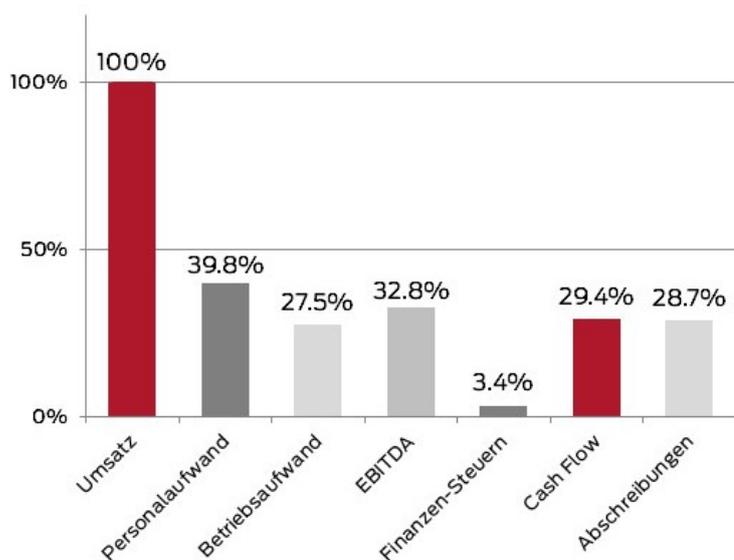
Selbstverständlich danken wir Ihnen, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihre Treue und Ihre Verbundenheit zu unserer Bergbahnunternehmung.

Bettmeralp, im September 2019

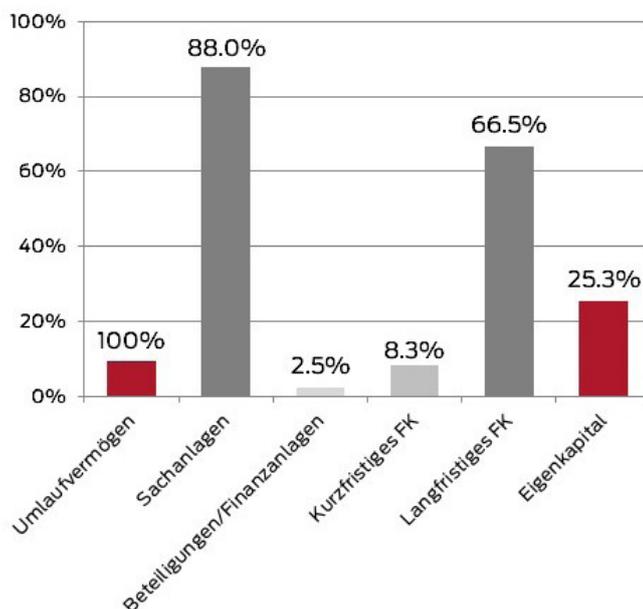
VR-Präsident
Renato Kronig

Valentin König

Anteile Erfolgsrechnung 2018/2019



Bilanzstruktur per 31. Mai 2019







Aletschgletscher, Aletsch Arena
© Frédéric Huber



Postfach 432, Bahnhofstrasse 8, 3904 Naters
Telefon ++41 (0)27 922 40 30, Telefax ++41 (0)27 922 40 35
www.ab-trag.ch, E-Mail: info@ab-trag.ch



TRAG TREUHAND & REVISIONS AG

Postfach 432, Bahnhofstrasse 8, 3904 Naters
Telefon ++41 (0)27 922 40 30, Telefax ++41 (0)27 922 40 35
www.ab-trag.ch, E-Mail: info@ab-trag.ch



TRAG TREUHAND & REVISIONS AG

Bericht der Revisionsstelle zur ordentlichen Revision an die Generalversammlung der Aletsch Bahnen AG, Bettmeralp

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Seite 16 bis 18 und Seite 24 bis 27 des Geschäftsberichts 2018-2019) der Aletsch Bahnen AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Mai 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Die vorliegende Jahresrechnung wurde mittels ordentlicher Revision geprüft, die Jahresrechnung des Vorjahres mittels eingeschränkter Revision.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Zweigniederlassung: Ruessenstrasse 6, 6341 Baar
Postfach 1030, Telefon ++41 (0)41 766 63 79



Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Mai 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Sonstiger Sachverhalt

Das Bundesamt für Verkehr BAV hat in Ergänzung zur Revision durch die statutarische Revisionsstelle die subventionsrechtlich relevanten Positionen in der Bilanz und Rechnung mit Stichproben auf wesentliche Fehlaussagen geprüft.

Gemäss Schreiben vom 30. September 2019 ist es dabei auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung 2018-2019 sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem Subventionsgesetz und dem damit verbundenen Spezialrecht entsprechen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns (Seite 3 des Geschäftsberichts 2018-2019) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Naters, 3. Oktober 2019

TRAG TREUHAND UND REVISIONS AG

Mischajmboden
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Ivan Jordan
Zugelassener Revisionsexperte

Zweigniederlassung: Ruessenstrasse 6, 6341 Baar
Postfach 1030, Telefon ++41 (0)41 766 63 79



Zweigniederlassung: Ruessenstrasse 6, 6341 Baar
Postfach 1030, Telefon ++41 (0)41 766 63 79





Bilanz per 31. Mai 2019

Aktiven	31.05.2019	in %	31.05.2018	in %
Flüssige Mittel	7'803'744		5'345'463	
Forderungen aus Leistungen	1'545'827		1'509'090	
Vorräte	398'951		351'220	
Aktive Rechnungsabgrenzung	415'830		1'337'097	
Umlaufvermögen	10'164'351	9.6	8'542'870	8.8
Wertschriften	157'401		183'371	
übrige Finanzanlagen (fixes Depot Leasing)	1'955'914		1'955'914	
Finanzanlagen	2'113'315	2.0	2'139'285	2.2
Diverse Beteiligungen	477'001	0.5	477'001	0.5
Transportanlagen	55'657'000		51'479'000	
Immobilien Sachanlagen	24'538'361		24'768'000	
Pisten und Beschneigung	11'262'000		7'969'324	
Mobile Sachanlagen	1'639'900		2'021'676	
Sachanlagen	93'097'261	88.0	86'238'000	88.5
Immaterielle Werte	0		93'000	0.1
Anlagevermögen	95'687'577	90.4	88'947'286	91.2
TOTAL AKTIVEN	105'851'928	100	97'490'156	100

Passiven				
Verbindlichkeiten aus Leistungen	1'771'799		2'104'761	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	5'063'231		5'139'234	
Passive Rechnungsabgrenzung	1'928'409		1'794'521	
Kurzfristiges Fremdkapital	8'763'439	8.3	9'038'516	9.3
Bankhypotheken	41'755'500		38'952'074	
Leasingverbindlichkeiten	7'084'021		7'733'747	
Darlehen gegenüber Beteiligten	7'126'667		2'190'000	
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	55'966'188	52.9	48'875'821	50.1
IHG/NRP Bund und Kanton Wallis (zinsfrei)	13'699'100		11'655'100	
übrige langfristige Verbindlichkeiten	13'699'100	12.9	11'655'100	12.0
Rückstellungen	682'500	0.6	1'061'000	1.1
Langfristiges Fremdkapital	70'347'788	66.5	61'591'921	63.2
Fremdkapital	79'111'227	74.7	70'630'437	72.4
Aktienkapital	5'200'000		5'200'000	
Gesetzliche Kapitalreserven				
Reserven aus Kapitaleinlagen	8'190'726		8'190'726	
Übrige Kapitalreserven	4'091'269		4'206'965	
Gesetzliche Gewinnreserven	1'040'000		1'010'000	
Freiwillige Gewinnreserven	7'900'539		7'900'539	
Gewinnvortrag	66'298		129'553	
Jahresgewinn	255'569		226'516	
Eigene Aktien	-3'700		-4'580	
Eigenkapital	26'740'701	25.3	26'859'719	27.6
TOTAL PASSIVEN	105'851'928	100	97'490'156	100

Erfolgsrechnung 2018/2019

	01.06.2018 – 31.05.2019	in %	01.06.2017 – 31.05.2018	in %
Personenverkehr Winter	21'304'166		20'528'844	
Personenverkehr Sommer	5'458'460		5'008'212	
Total Personenverkehr	26'762'627		25'537'056	
Güter-Gepäckverkehr	1'931'588		1'668'247	
Tarifabgeltung, RPV PBG Art. 28 inkl. Fiesch*	5'093'422		4'899'789	
Total Verkehrsertrag	33'787'637	80.5	32'105'092	82.6
Restaurationsbetriebe/Kiosk	4'864'770		3'588'390	
Waren- und Handelsgüterverkauf	757'487		745'497	
Dienstleistungen	377'165		370'073	
Pacht, Mieten und Parking	2'209'195		2'048'755	
Total Nebenertrag	8'208'617	19.5	6'752'715	17.4
Nettoerlös aus Leistungen	41'996'254	100.0	38'857'807	100.0
Löhne und Gehälter	14'262'328		13'407'347	
Sozialleistungen	2'615'289		2'383'278	
Sonstiger Personalaufwand	147'141		260'917	
Versicherungsleistungen	-324'758		-397'159	
Total Personalaufwand	16'700'000	-39.8	15'654'383	-40.3
Restaurationsbetriebe/Kiosk	1'474'862		1'243'669	
Waren- und Handelsgüterereinkauf	693'574		424'053	
Leistungen Betriebsbesorgungen	374'218		187'183	
Mieten	45'824		42'550	
Versicherungen	477'563		809'313	
Gebühren, Abgaben, Beiträge, Durchfahrtsrechte	859'515		745'049	
Energie und Verbrauchsstoffe (Treibstoffe)	2'581'547		2'401'947	
Verwaltungsaufwand	883'227		701'044	
Werbung und Verkaufsförderung	1'563'138		1'238'598	
Material und Unterhalt	2'344'637		2'945'693	
Übriger Betriebsaufwand	232'641		271'223	
Total übriger betrieblicher Aufwand	11'530'748	-27.5	11'010'322	-28.3
EBITDA	13'765'506	32.8	12'193'102	31.4
Abschreibungen	-12'047'737	-28.7	-10'000'496	-25.7
Finanzaufwand	-907'955		-944'198	
Finanzertrag	1'910		3'422	
Total Finanzerfolg	-906'045	-2.2	-940'756	-2.4
Ausserordentlicher Aufwand	-528'406		-785'092	
Ausserordentlicher Ertrag	486'938		306'507	
Total ausserordentlicher Erfolg	-41'468	-0.1	-478'585	-1.2
Direkte Steuern	-514'687		-546'749	
Jahresgewinn	255'569	0.6	226'516	0.6
*Die Abgeltung Kanton VS Fiesch im Betrag von TCHF 219 wurde in der Erfolgsrechnung 2017/2018 direkt dem Personenverkehr Winter zugeteilt.				
Jahresgewinn	255'569		226'516	
Abschreibungen / Wertberichtigung auf AV	-12'047'737		10'000'496	
ausserordentlicher Erfolg	-41'468		478'585	
Cash Flow (Praktikermethode)	12'344'774	29.4	10'705'597	27.6

Geldflussrechnung 2018/2019

(indirekte Methode)

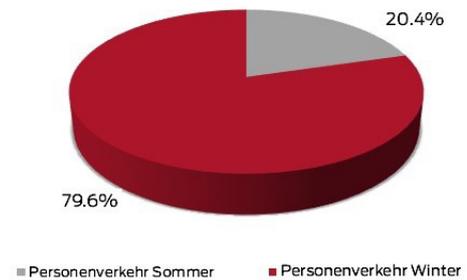
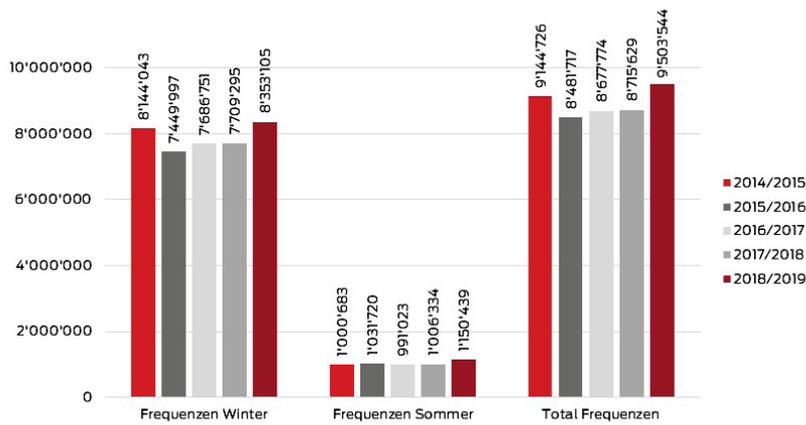
	2018/2019	2017/2018 ¹⁾
Jahresgewinn	255'568.79	226'516.00
Abschreibungen auf Sachanlagen	12'047'737.28	10'000'496.00
Abschreibungen auf Finanzanlagen	25'970.00	0.00
Veränderung Rückstellungen	-378'500.00	1'061'000.00
Veränderung Forderungen aus Leistungen	95'671.80	-846'347.79
Veränderung Übrige kurzfristige Forderungen	0.00	354'357.70
Veränderung Vorräte	-47'730.54	-130'990.00
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	924'442.78	-1'134'691.11
Veränderung Verbindlichkeiten aus Leistungen	-336'162.20	1'517'119.80
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	133'887.95	1'254'875.89
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	12'720'885.86	12'302'336.49
Investitionen in Finanzanlagen	0.00	-2'089'284.00
Devestitionen von Finanzanlagen	0.00	0.00
Investitionen in Beteiligungen	0.00	-477'000.00
Devestitionen von Beteiligungen	0.00	3'835'440.00
Investitionen in Sachanlagen	-18'813'998.28	-75'101'496.00
Devestitionen von Sachanlagen	0.00	0.00
Investitionen in immaterielle Anlagen	0.00	-93'000.00
Devestitionen von immateriellen Anlagen	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-18'813'998.28	-73'925'340.00
Veränderung Verzinsliche Verbindlichkeiten	8'002'664.32	39'475'055.00
Veränderung Übrige langfristige Verbindlichkeiten	1'055'700.00	9'535'100.00
Aktienkapitalerhöhung aufgrund Fusion	0.00	1'200'000.00
Veränderung Übrige Kapitalreserven	-115'695.66	12'397'691.00
Dividendenzahlung	-259'771.00	-199'967.80
Veränderung eigener Anteile	880.00	-4'580.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	8'683'777.66	62'403'298.20
Veränderung netto flüssige Mittel	2'590'665.24	780'294.69
Netto flüssige Mittel per 1. Juni	5'213'078.36	4'565'168.31
Netto flüssige Mittel per 31. Mai	7'803'743.60	5'345'463.00
Veränderung netto flüssige Mittel	2'590'665.24	780'294.69
Umgliederung ²⁾	0.00	-132'384.64
Netto flüssige Mittel per 31. Mai 2019 / 1. Juni 2019	0.00	5'213'078.36

¹⁾Die Vorjahreszahlen beinhalten den Geldfluss 2017-2018 sowie die Transaktionen aus der Fusion der BAB, ARBAG, LFE und ABM und sind mit den Zahlen des Geschäftsjahres nicht direkt vergleichbar.

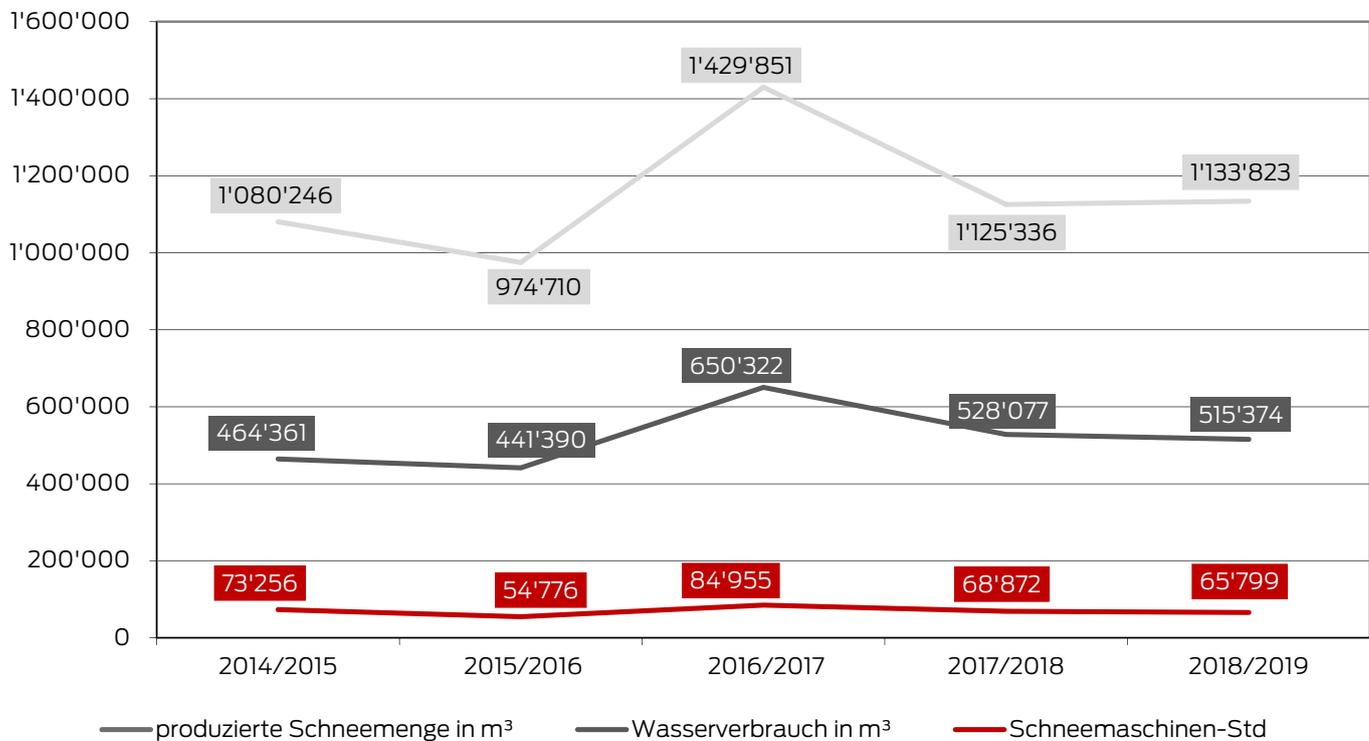
²⁾ Im Geschäftsjahr 2018-2019 wurde der Kontenrahmen angepasst und die Kontenklasse Flüssige Mittel neu gruppiert.

Frequenzvergleich Aletsch Bahnen AG

Anteile Verkehrsumsatz



Angaben zur Beschneigungsanlage Aletsch Bahnen AG



Angaben zur Pistenpräparation Aletsch Bahnen AG

	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019
Betriebsstunden Pistenfahrzeuge	12'821	11'301	13'619	14'413	14'046
Treibstoffverbrauch in l	324'950	302'070	343'950	389'952	378'517
Verbrauch pro Betriebsstunde in l	25.35	26.73	25.26	27.06	26.95

Anlagen- und Abschreibungsrechnung per 31. Mai 2019

Anlagerechnung

Anlage	Stand 01.06.2018	Zugang	Abgang	Stand 31.05.2019
Total Transportanlagen	241'905'609	11'940'132		253'845'741
Gastrobetriebe	26'768'734	74'436		26'843'170
Immobilien	7'383'888	51'448		7'435'336
Liegenschaften	7'273'242			7'273'242
Garagen	4'859'235			4'859'235
Billett- und Kontrollsystem	4'272'045	80'761		4'352'806
IT und Informationsanlagen	6'669'110	174'262		6'843'372
Parkanlagen	18'497'810	1'689'386		20'187'196
Apparate/Lageranlagen	1'737'923	23'043		1'760'966
Total immobile Sachanlagen	77'461'987	2'093'336		79'555'323
Pisten und Wege	7'676'974	163'600		7'840'574
Beschneigungsanlagen	45'282'290	834'277		46'116'567
Lawinensicherung	1'340'953			1'340'953
Skitunnel Bettmerhorn	5'729'694			5'729'694
Speichersee Scheene Bodu	881'555	3'703'152		4'584'707
Funparks/Gerätschaften	203'880	12'968		216'848
Total Pisten/Beschneigung	61'115'346	4'713'998		65'829'343
Pistenfahrzeuge	13'907'000			13'907'000
Baumaschinen	1'652'747	6'900		1'659'647
übrige Fahrzeuge	2'167'739	59'633		2'227'372
Total mobile Sachanlagen	17'727'486	66'533	0	17'794'018
Strategische Projekte	638'843			638'843
Total in CHF	398'849'271	18'813'998	0	417'663'269
Total in %	1.0	0.0	0.0	1.0
Parkhaus Mörel-Riederalp AG	385'000			385'000
Aletsch Arena AG	72'000			72'000
Talstation Bar Lounge GmbH	20'000			20'000
Sportzentrum Bachtla	700'000			700'000
Total Beteiligungen	1'177'000	0	0	1'177'000

Abschreibungsrechnung

Buchwerte

Stand 01.06.2018	Abgang	Sofort- abschreibung	Ordentliche Abschreibung	Stand 31.05.2019	
190'426'609			7'762'132	198'188'741	55'657'000
20'090'734			1'076'836	21'167'571	5'675'599
6'383'889			175'448	6'559'336	876'000
2'323'242			150'000	2'473'242	4'800'000
4'161'235			97'000	4'258'235	601'000
3'888'745			103'300	3'992'045	360'761
6'361'410			166'962	6'528'372	315'000
7'827'810			449'386	8'277'196	11'910'000
1'716'923			44'043	1'760'966	0
52'753'987			2'262'975	55'016'962	24'538'361
6'366'398			244'177	6'610'574	1'230'000
39'503'543			953'024	40'456'567	5'660'000
1'340'953				1'340'953	0
5'729'694				5'729'694	0
1'555			283'152	284'707	4'300'000
143'880			968	144'848	72'000
53'086'022			1'481'321	54'567'343	11'262'000
12'106'540			360'460	12'467'000	1'440'000
1'552'747			50'000	1'602'747	56'900
2'046'523			37'849	2'084'372	143'000
15'705'809	0		448'309	16'154'118	1'639'900
545'843			93'000	638'843	0
312'518'271	0		12'047'737	324'566'008	93'097'261
0.78	0.0		0.0	0.81	0.23
0				0	385'000
0				0	72'000
0				0	20'000
699'999				699'999	1
699'999	0		0	699'999	477'001

Speichersee „Scheene Bodu“



10-Jahresvergleich

in CHF 1'000	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19
Erträge und Aufwände										
Betriebsertrag	19'760	20'525	18'846	19'902	19'410	19'447	18'516	18'424	38'858	41'996
Personalaufwand	7'633	7'587	7'362	7'494	7'673	7'531	7'540	7'446	15'654	16'700
Betriebsaufwand	6'021	6'111	5'668	5'712	5'620	5'598	5'212	5'044	11'010	11'531
Total Betriebs- u. Personalaufwand	13'654	13'698	13'030	13'206	13'293	13'129	12'752	12'490	26'665	28'231
EBIDTA	6'106	6'827	5'816	6'696	6'117	6'318	5'764	5'933	12'193	13'766
Finanzertrag	8	63	7	2	1	1	0	0	3	2
Finanzaufwand	62	313	422	378	339	337	341	294	944	908
Steuern	233	270	281	300	290	300	286	293	547	515
Finanz und Steueraufwand	287	520	696	676	628	636	627	586	1'488	1'421
CASH FLOW	5'819	6'307	5'120	6'020	5'489	5'682	5'137	5'348	10'706	12'345
Total Abschreibungen	5'364	5'871	5'005	5'094	5'235	5'161	4'730	4'881	10'000	12'048
Betriebsgewinn	455	436	115	926	254	521	407	467	705	297
Ausserordentlicher Ertrag	0	0	218	51	59	11	10	11	307	487
Ausserordentlicher Aufwand	1	0	20	636	5	212	132	176	785	528
Total ausserordentlicher Erfolg	-1	0	198	-585	54	-201	-122	-165	-479	-41
Jahresgewinn	454	436	313	341	308	320	285	302	227	256
Investitionen u. Abschreibungen										
Kumulative Investitionen (inkl. Beteiligungen)	126'347	146'041	154'694	157'581	160'245	164'557	167'577	172'835	398'849	417'663
Kumulative Abschreibungen	114'338	120'210	123'138	128'232	133'466	138'252	142'982	147'863	312'518	324'566
Buchwert der Anlagen	12'009	25'831	31'556	29'349	26'779	26'305	24'595	24'972	86'331	93'097
Kapitalstruktur										
Eigenkapital (inkl. nicht verteiltem Reingewinn)	12'333	12'569	12'682	12'822	12'931	13'051	13'137	13'240	26'860	26'741
Fremdkapital (inkl. Rückst.)	5'406	22'698	22'421	21'213	18'414	20'133	19'157	17'787	70'630	79'111
Eigenfinanzierungsgrad in %	69.5	35.6	36.1	37.7	41.3	39.3	40.7	42.7	27.6	25.3
Prozentwerte im Verhältnis zum Umsatz										
EBITDA	30.9	33.3	30.9	33.6	31.5	32.5	31.1	32.2	31.4	32.8
CASH FLOW	29.4	30.7	27.2	30.2	28.3	29.2	27.7	29.0	27.6	29.4
Personalaufwand	38.6	37.0	39.1	37.7	39.5	38.7	40.7	40.4	40.3	39.8
Sachaufwand	30.5	29.8	30.1	28.7	29.0	28.8	28.1	27.4	28.3	27.5
Kapitalkosten	0.3	1.2	2.2	1.9	1.7	1.7	1.8	1.6	2.4	2.2
Ausbezahlte Dividende %	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0	5.0

Hinweis: 2009/2010 - 2016/2017 BAB - Einzelgesellschaft. Ab 2017/2018 ABAG.

Anhang Jahresrechnung per 31. Mai 2019

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 961) erstellt.

Die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftliche Ausmass hinaus gebildet werden. In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

1.1 Vorräte

Der Bestand der Vorräte wurde zu Einstandspreisen, bereinigt durch die betriebsnotwendigen Wertberichtigungen, bilanziert.

1.2 Übrige Finanzanlagen (fixes Depot Leasing)

Die Finanzanlage ist ein Depot bei der HIL Mobilienleasing GmbH & Co KG und dient als Sicherheit für einen laufenden Leasingvertrag (s. Ziffer 9). Die Position wird zum Nominalwert bewertet.

1.3 Sachanlagen

Die vorgenommenen Wertberichtigungen und Abschreibungen auf den Sachanlagen basieren auf der entsprechenden vom Verwaltungsrat definierten Nutzungsdauer. Bei Anzeigen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

1.4 Leasingverbindlichkeiten

Die Leasingverbindlichkeiten werden bilanziert. Die Aufwendungen (Leasingzinsen) der Leasingnehmerin werden periodengerecht im Aufwand erfasst. Die Leasinggegenstände selber werden entsprechend aktiviert, die Leasingverbindlichkeiten passiviert.

2 Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

2.1 Finanzanlagen (Wertschriften)

	31.05.19	31.05.18
Anteilscheine Genossenschaft Feriendorf	75'000	75'000
Aktien Chüestall Blausee AG	57'000	57'000
Diverse Finanzanlagen	25'401	51'371
Total Finanzanlagen	157'401	183'371

2.2 Langfristiges Verbindlichkeiten (mit / ohne Verzinsung)

	31.05.19	31.05.18
UBS	14'375'000	9'650'000
Raiffeisen	7'665'000	8'325'000
Walliser Kantonalbank	24'778'731	23'130'731
Bund	6'732'900	7'567'600
Kanton Wallis	6'966'200	5'075'800
Munizipalgemeinde Fiesch	7'126'667	2'190'000
UBS Leasing	38'314	698'919
ZKB Leasing	85'479	166'799
Credit Suisse Leasing	0	1'175'000
HIL Mobilienleasing	6'960'228	7'690'306
Zwischensumme	74'728'519	65'670'155
davon innerhalb der nächsten 12 Monate fällig	5'063'231	5'139'234
langfristige Verbindlichkeiten	69'665'288	60'530'921

2.3 Angaben zu den langfristigen Verbindlichkeiten, aufgeteilt nach Fälligkeit

Fälligkeiten < 1 Jahr	5'063'231
Fälligkeit < 5 Jahre	21'307'000
Fälligkeit > 5 Jahre	48'358'288
Total	74'728'519

2.4 Aktienkapital

	31.05.19	31.05.18
Bestand 01.06.	5'200'000	4'000'000
AK-Erhöhung im Rahmen der Fusion	0	1'200'000
Bestand 31.05.	5'200'000	5'200'000

2.5 Gesetzliche Kapitalreserven

	31.05.19	31.05.18
Bestand 01.06.	12'397'691	0
Veränderung	-115'696	0
Total Fusionsagio	12'281'995	12'397'691
davon Anteil Reserven aus Kapitalanlage	8'190'726	8'190'726
davon übrige Kapitalreserven	4'091'269	4'206'965
Bestand 31.05.	12'281'995	12'397'691

2.6 Freiwillige Gewinnreserven

	31.05.19	31.05.18
Bestand 01.06.	7'900'539	7'800'507
Zuweisung g. GV-Beschluss	0	100'000
Ausbuchung verfallene Dividende	0	32
Bestand 31.05.	7'900'539	7'900'539

3 Nettoauflösung stille Reserven

Im Geschäftsjahr 2018/2019 wurde im Vorsorgewerk (Ex-ARBAG) die Arbeitgeberbeitragsreserve (CHF 1.75 Mio.) mit der Unterdeckung verrechnet (Geschäftsjahr 2017/2018 keine Auflösung von der Arbeitgeberbeitragsreserve).

4 Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl Vollzeitstellen lag 2018/2019 im Jahresdurchschnitt bei 209.98 (Vorjahr: 204.67).

5 Beteiligungen

	31.05.19	%	31.05.18	%
Parkhaus Mörel-Riederalp AG	385'000	70.67	385'000	70.67
Aletsch Arena AG	72'000	40	72'000	40
Bar/Lounge Talstation GmbH	20'000	100	20'000	100
Sportzentrum Bachtla	1	22.65	1	22.65
Alpenlodge Kühboden GmbH	p.m.	100	p.m.	100
Bestand 31.05.	477'001		477'001	

6 Eigene Aktien

	31.05.19	Menge	31.05.18	Menge
Bestand 01.06.	4'580	229	0	0
Erwerb	0	0	4'580	229
Veräusserung	880	44	0	0
Bestand 31.05.	3'700	185	4'580	229

7 Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen

7.1 Kaufvertragsähnliche Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag:

	31.05.19	31.05.18
HIL Mobilienleasing GmbH & Co KG, Laufzeit bis Januar 2026	6'707'443	7'357'160
Credit Suisse Leasing, Laufzeit bis April 2019	0	1'175'000

UBS Leasing, Laufzeit bis August 2019	38'314	698'919
ZKB Leasing, Laufzeit bis April 2020	85'479	166'799
HIL Mobilienleasing GmbH & Co KG, Laufzeit bis November 2022	252'785	333'137
Total	7'084'021	9'731'015

Die Positionen sind in der Bilanz aktiviert und passiviert.

7.2 Andere Leasingverbindlichkeiten (inkl. Mietverbindlichkeiten) mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten nach Bilanzstichtag:

Die Aletsch Bahnen AG haben langjährige Nutzungsvereinbarungen für die Durchfahrtsrechte mit den Alpge nossenschaften Greichalp, Goppisbergeralp, Riederalp, der Burgergemeinde Betten-Bettmeralp, Martisbergeralp, Burgergemeinde Fiesch und der Burgergemeinde Lax für die Laxeralp.

Ferner haben die Aletsch Bahnen AG Vereinbarungen mit dem Verband für Wasserwirtschaft, der Burgergemeinde Betten-Bettmeralp für den Bezug von Wasser für die technische Beschneigung. Mit der Burgergemeinde Grenjiols besteht ein Baurechtszinsvertrag für die Miete von Parkplätzen in Betten Talstation.

8 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

8.1 Jahresberichte per 31.12.2018

Die Vorsorgeeinrichtungen der fusionierten Gesellschaften wurden noch nicht zusammengelegt. Die verschiedenen Mitarbeiterpläne werden unverändert weitergeführt und deren Zusammenlegung in eine einzige Vorsorgeeinrichtung ist zurzeit in Abklärung.

Der Jahresbericht des Vorsorgewerkes der Aletsch Bahnen AG (vormals Bettmeralp Bahnen AG) weist per 31.12.2018 einen Deckungsgrad von 123.82% (Vorjahr 130.74%) aus. Das Vorsorgewerk weist eine Wertschwankungsreserve inkl. freie Mittel von CHF 1'812'268 (Vorjahr: CHF 2'287'725) aus.

Der Jahresbericht des Vorsorgewerkes der ehemaligen Aletsch Riederalp Bahnen AG weist per 31.12.2018 einen Deckungsgrad von 86.75% (Vorjahr 90.85%) aus. Das Vorsorgewerk weist eine Unterdeckung vom CHF 1'460'953 (Vorjahr: CHF 2'793'784). Aus der Fusion heraus hat die Aletsch Bahnen AG in diesem Zusammenhang eine Rückstellung von CHF 220'000 (unverändert zum Vorjahr) übernommen.

Der Jahresbericht des Vorsorgewerkes der ehemaligen Luftseilbahnen Fiesch-Eggishorn AG weist per 31. Dezember 2018 einen Deckungsgrad von 102.7% (Vorjahr: 105.68%) aus. Das Vorsorgewerk weist eine Wertschwankungsreserve von CHF 201'664 (Vorjahr: CHF 420'619) aus. Aus der Fusion heraus hat die Aletsch Bahnen AG in diesem Zusammenhang eine Rückstellung von CHF 100'000 übernommen.

8.2 Verbindlichkeiten per Bilanzstichtag

	31.05.19	31.05.18
Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen	73'372	0

9 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

	31.05.19	31.05.18
Übrige Finanzanlagen (fixes Depot Leasing)	1'955'914	1'955'914
Die Bankguthaben der Raiffeisen, UBS und WKB stehen aufgrund der Rahmenkreditverträge bzw. Basis-kreditverträge bei Hypotheken/ Darlehen unter Eigentumsvorbe- halt (allg. Geschäftsbedingungen)	5'785'884	4'160'699

Die Sachanlagen der Aletsch Bahnen AG dienen zudem als Sicherheiten für Hypotheken-, Darlehen-, und Lea- singverbindlichkeiten.

10 Eventualverbindlichkeiten

Bedingt rückzahlbare Darlehen EGB Bund und Kanton Wallis der Gondelbahn Mörel – Ried-Mörel. Übernahme der Verpflichtung für die bedingt rückzahlbaren Darlehen gemäss Vereinbarung vom 09.06.2000 und Nachtrag zur 1. Vereinbarung vom 02.02.2004

	31.05.19	31.05.18
bedingt rückzahlbares Darlehen EGB Bund	4'620'000	4'620'000
bedingt rückzahlbares Darlehen EGB Kanton Wallis	3'780'000	3'780'000

Die Vorsorgeeinrichtungen der fusionierten Gesellschaf- ten (s. Ziffer 8) müssen noch zusammengelegt werden. Entsprechende Verhandlungen sind am Laufen. Da der Deckungsgrad per 31.12.2018 sehr unterschiedlich aus- fällt, wird die Aletsch Bahnen AG wahrscheinlich ent- sprechende Ausgleichszahlungen/Sanierungsbeiträge leisten müssen. Die Höhe einer allfälligen Zahlung lässt sich zurzeit nicht verlässlich schätzen.

11 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

11.1 Ausserordentlicher Aufwand

	31.05.19	31.05.18
Beratungskosten	0	-591'089
Wertberichtigung Beteiligung	-25'970	-99'162
Periodenfremder Bera- tungsaufwand	-62'503	-45'765
Bereinigung Rechnungen	-91'743	-48'844

Sanierung Pensionskasse	-348'189	0
Diverse Kleinstposten	0	-234
Total	-528'406	-785'092

11.2 Ausserordentlicher Ertrag

	31.05.19	31.05.18
Liquidationsanteile und Überschussbeteiligungen Versicherungen	3'275	336'009
Ausbuchung Rückstellung	0	-50'000
Verkauf Immobilien	105'000	0
Auflösung Wertberichti- gung Debitor	300'000	0
Bereinigung Rechnungen	76'170	11'000
Diverse Kleinstposten	2'493	9'387
Total	486'938	306'507

12 Weitere vom Gesetz verlangte Angaben

12.1 Genehmigtes Aktienkapital

Gemäss aktuellen Statuten ist der Verwaltungsrat dazu ermächtigt, jederzeit bis zum 28.10.2019 das Aktienkapi- tal um höchstens CHF 40'000 durch Ausgabe von höchstens 2'000 vollständig zu liberierende Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 20 zu erhöhen.

12.2 Deckungssummen für konzessionierte Unternehmen nach RKV

	31.05.19	31.05.18
Haftpflichtversicherungen	100'000'000	100'000'000
Sachversicherungen Fahrhabe	155'694'000	175'607'000
Sachversicherungen Gebäude	175'607'200	202'322'000
Unbewegliche Sachen im Freien*	129'061'000	0

* Wird neu im Geschäftsjahr 2018/2019 separat ausgewiesen.

Alle Transportanalgen der Aletsch Bahnen AG sind bei der VVST Versicherungen mit einer Gesamtversiche- rungssumme von CHF 100'000'000 (All-Risk-Haft- pflichtversicherung) versichert. Die Sachversicherung der Fahrhabe und der Gebäude sind per Bilanzstichtag die Summe der einzelnen Gesellschaften BAB, ARBAG und LFE. Ab dem 01.08.2018 ist die neue All-Risk Sachversicherung der Aletsch Bahnen AG in Kraft getreten.

12.3 Zusätzliche Informationen Bundesamt für Verkehr (BAV)

Das BAV hat in Ergänzung zur Revision durch die statutarische Revisionsstelle die subventionsrechtlich relevanten Positionen in der Bilanz und Rechnung mit Stichproben auf wesentliche Fehlaussagen geprüft. Gemäss Schreiben vom 30. September 2019 ist es dabei auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung 2018/2019 sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem Subventionsgesetz und dem damit verbundenen Spezialrecht entsprechen.

Abteilung Regionaler Personenverkehr RPV

	31.05.19	31.05.18
nicht abgeltungsberechtigte Sparten	432'981	482'178
Eingangsbilanz	192'407	343'145
Reingewinn des Jahres	240'574	139'033
abgeltungsberechtigte Sparten	-111'114	-126'109
Eingangsbilanz	-126'109	-213'592
Ergebnis Art. 36 PBG	14'995	87'483

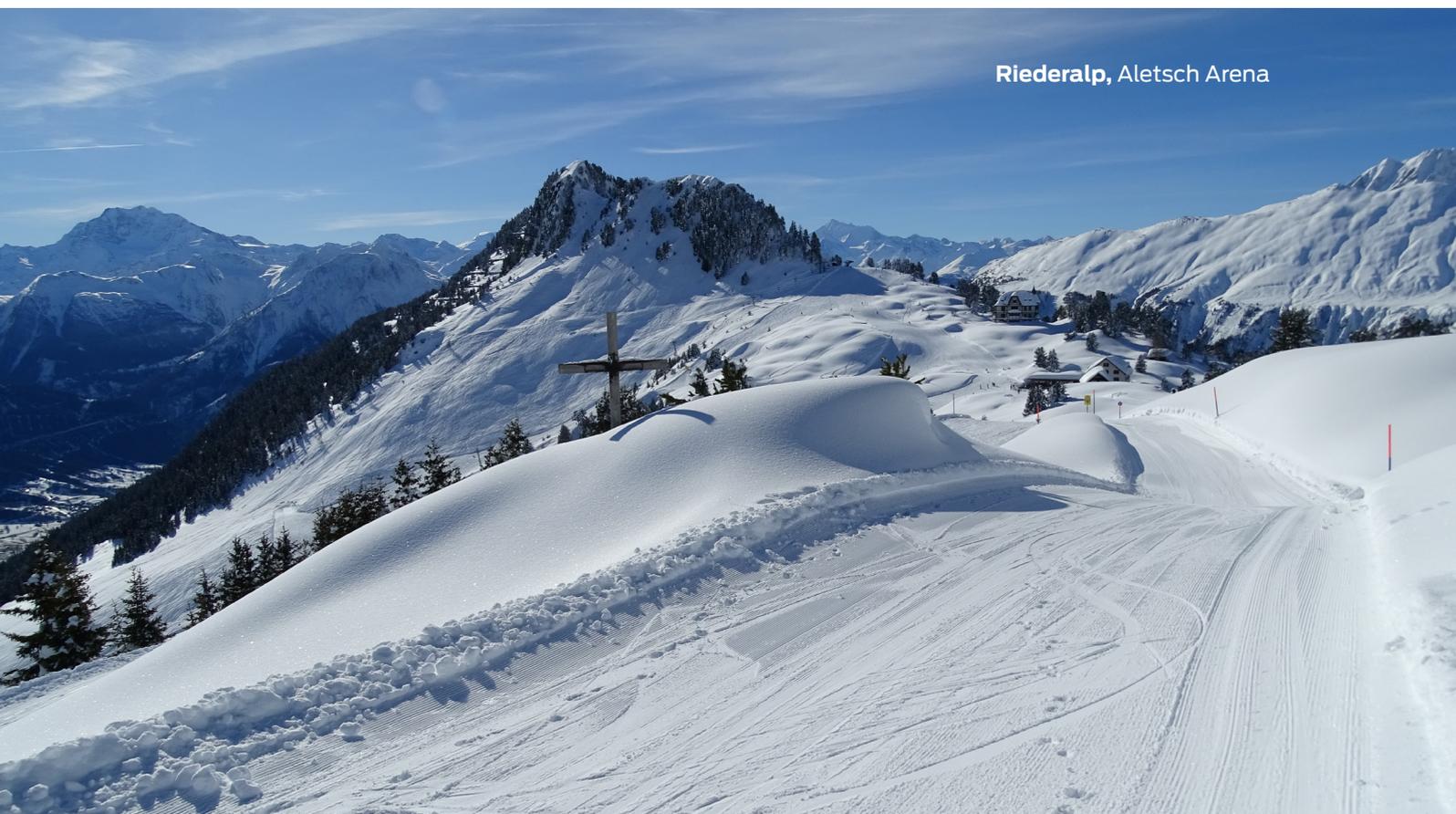
12.4 Informationen zur Übernahme Gondelbahn Mörel - Ried-Mörel von der Gemeinde Riederalp

Das Bundesamt für Verkehr, Sektion Schienennetz, hat die Übertragung von der Gemeinde Riederalp auf die Aletsch Riederalp Bahnen AG mit Schreiben vom 18.02.2012 bewilligt. Die Urversammlung der Gemeinde Riederalp vom 09.12.2013 hat der Übertragung ebenfalls zugestimmt. Die Gondelbahn Mörel - Ried-Mörel wurde von der Aletsch Riederalp Bahnen AG per 01.06.2013 übernommen. Der Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Riederalp und der Aletsch Riederalp Bahnen AG erfolgte am 08.09.2014, mit Besitzantritt zu Eigentum rückwirkend per 01.06.2013. Die grundbuchrechtliche Eintragung ist noch nicht erfolgt.

13 Honorar der Revisionsgesellschaft

	2018/2019	2017/2018
Honorar Revisionsgesellschaft	27'035	18'178
Beratungskosten Revisionsgesellschaft	3'918	0

Es bestehen keine weiteren ausweispflichtigen Angaben gemäss Art. 959c OR und Art. 961a OR.



Riederalp, Aletsch Arena



**Best
Ski
Resort**
2018
Kategoriensieger

